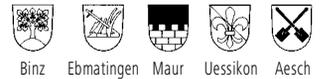


Maurmer Post



Ein Blick zurück

Erste Zapfsäulen im Dorf



Dorfstrasse Ebmatingen 1934, knapp drei Jahre vor der Teerung, mit der Tankstelle vor dem Hause Lang.

Neben der Schiffsverbindung nach Uster, den Postautokursen und der Forchbahn wurde der Privatverkehr in der Zwischenkriegszeit immer wichtiger. Der Autoverkehr nahm einen beachtlichen Aufschwung und Zapfsäulen wurden erstellt. In Maur richtete die Landwirtschaftliche Genossenschaft vor ihrem Depot im Jahre 1927 eine Shell-Tankstelle ein und die erste Tankstelle in Ebmatingen wurde vor dem Hause Lang in Betrieb genommen. Das war knapp drei Jahre vor der Strassenteerung. Erst wurden die Automobile von der

Dorfbevölkerung als Kuriositäten begrüsst und bewundert, doch bald machten sich auch die Nachteile bemerkbar. Besonders der zunehmende Ausflugsverkehr übers Wochenende gab Anlass zu Klagen. Sowohl wegen der ungezügelten Badesitten, so steht es in der Geschichte Maur, und ausserdem wegen der Schädigung landwirtschaftlicher Kulturen und der «Staubplage» entlang der ungeteerten Landstrassen.

Anfang der Dreissigerjahre wurden dann die wichtigsten Strassenabschnitte innerhalb des Gemeindegebietes asphaltiert.

In Zahlen ausgedrückt, hielt sich jedoch die Entwicklung des motorisierten Verkehrs in Grenzen. So wurden in Maur 1931 lediglich 10 Personenwagen und 24 Motorräder gezählt. Dazu kamen noch 9 Lastwagen. Was sich mit der besseren Erschliessung von Maur auch veränderte waren die Einkaufsgewohnheiten. Im Jahre 1927, kurz nach der Gründung der Migros, erschien nämlich erstmals ein Verkaufswagen dieses Unternehmens in der Gemeinde. Im folgenden Jahr wurde Maur bereits regelmässig zweimal wöchentlich be-

dient. Das traf die Landwirtschaftliche Genossenschaft empfindlich, die gerade dabei war, ihre Stellung auszubauen.



Dorfstrasse Ebmatingen heute. (Fotograf: Rolf Fürst)

Text: Elsbeth Stucky
Bild: Museen Maur,
Archiv Ortsgeschichte

Editorial



Liebe Leserin,
Lieber Leser,
Maur ist eine lernverrückte Gemeinde. Diesen Eindruck bekommt man, wenn man diese Ausgabe der «Maurmer Post» durchliest: Kurs- und Schulungsangebote, Wanderungen, Exkursionen so weit das Auge reicht. Soll keiner sagen, Maur sei eine Schlafgemeinde. Wie wach wir sind, konnte man am Wochenende auch in der Looren sehen. Das erste Loorenfest ging über die Bühne, mit Spielen und Begegnungen, die bis kurz vor Schluss sogar vom Regen verschont blieben. Wach waren auch die Spieler der ersten Mannschaft des FC Maur, legten sie doch eine starke Rückrunde aufs Parkett und beendeten so die Saison auf dem guten 5. Rang. Wir gratulieren! Und als kleiner Leckerbissen präsentieren wir Ihnen in dieser Ausgabe den 2. Teil unserer kleinen Serie «Damals». Wir wünschen viel Lesevergnügen.
Herzlich, Rainer Kuhn

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5000 Exemplare · Erscheint wöchentlich

Nur an folgenden Daten nicht: 25.7., 1.8., 8.8., 10.10., 26.12.

Redaktionsschluss: jeweils am Freitag, 17.00 Uhr

Chefredaktion: Rainer Kuhn, rainer.kuhn@maurmerpost.ch

Redaktion: Christoph Lehmann
Sandro Pianzola
Rebecca Spring
Stephanie Kamm
Elsbeth Stucky
redaktion@maurmerpost.ch

Produktion: Dachcom.ch

Inserateannahme und -beratung: Sylvia Lustenberger
Hausacherstrasse 12, 8122 Binz
Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34
inserate@maurmerpost.ch

Druck: FO-Fotorotar, Geschäftsbereiche der FO Print & Media AG, 8132 Egg, Telefon 044 986 35 10, Fax 044 986 35 36
info@fo-fotorotar.ch, www.fo-fotorotar.ch

Ein Fest für alle!

Impressionen aus dem Loorenfest 2014



Bilder: Sandro Pianzola

Das Loorenfest 2014 ist Geschichte

Grosses Wetterglück und zufriedene Gesichter

Das Loorenfest 2014 ist Geschichte – Die «Maurmer Post» hatte Gelegenheit, mit Doris Züger vom OK ein erstes Fazit zu ziehen.

Wie ist Ihr Fazit zum ersten Maurmer Sommerfest auf den Looren, Frau Züger? Wie viele Leute kamen an das Fest?

Wir sind sehr zufrieden und haben heute Sonntag alles wieder planmässig abbauen können. Es gab keine Schäden, keine Zwischenfälle und alles ist sehr friedlich abgelaufen. Am Samstag hatten wir mit rund 400 Spielzetteln der verschiedenen «Spiele ohne Grenzen» doch grossen Zuspruch bei den teilnehmenden Familien. Die Auswertung aller Zahlen zeigt uns, dass um die 1500 Personen das Fest besucht haben!

Sie meinen also, dass dieses Fest einem Bedürfnis der Maurmer entspricht und es deshalb auch eine Ausgabe davon im nächsten Jahr geben wird?

Nach einem ersten Gespräch innerhalb des OKs sind wir davon überzeugt. Im Vorfeld haben wir ja schon festgestellt, dass es einem Bedürfnis entsprechen wird, weshalb wir es ja auch organisiert haben. Ob die nächste Ausgabe «Sommerfest Looren» im nächsten oder übernächsten Jahr stattfinden wird, ist noch nicht entschieden. Ein Fest im nächsten Jahr würde dann allerdings bedeuten, dass wir uns schon sehr schnell wieder an die Planung machen müssten.

Von was ist eine Weiterführung abhängig?

Die Vereine müssen wieder aktiv mitmachen. Wenn zu wenige Vereine dabei sind, wird es natürlich schwierig. Bei einer nächsten Ausgabe haben wir z.B. auch Interes-



Janic Spinas aus Ebmatingen im Bootshaus in Maur bei der Schiffllände.

se, dass der Turnverein mit seiner Veranstaltung «De schnällscht Muurmer» mitmachen wird – dies würde weitere Kräfte bündeln. In diesem Jahr ist diese Veranstaltung ja nur eine Woche vor dem Sommerfest gewesen.

Höhe- oder Tiefpunkte des Festes?

Mir fallen da eigentlich nur Höhepunkte ein; der

Spielparcours, der wie erwähnt sehr gut besucht wurde, dann die verschiedenen kulturellen Rahmenveranstaltungen, der Match Brasilien gegen Chile im Public Viewing unserer Bar, wo es an Spannung ja nicht mangelte. Gerade durch den Parcours «Spiel ohne Grenzen» wurden die Teilnehmenden wieder einmal ins Jugendhaus, zum Tennisclub und zu den organisierenden Vereinen

mit ihrem Angebot geführt. Die beiden kleinen Regenschauer am Samstag hätten nicht sein müssen. In Anbetracht der sehr schlechten Wetterprognosen kamen wir aber mit mehr als einem «blauen Auge» davon.

Stichwort kulturelle Rahmenveranstaltungen – hier hörte man Stimmen, die sich über mangelndes Publikumsinteresse beklagten: Was kann man anders machen?

Die Konzerte müssten alle im grossen Festzelt stattfinden. – Dies war aber wegen den Ansprüchen an die Akustik von verschiedener Seite nicht möglich, weshalb ein Teil der Konzerte in den Loorensaal verlegt werden musste – sicher nicht so ideal.

Wie lief die Festwirtschaft?

Vom Festzelt, der Bar und dem Biergarten hörte ich nur, dass rege nachgefragt wurde. Gerne hätten wir allerdings noch mehr Gäste verpflegt und wären diesbezüglich auch vorbereitet gewesen.

Erste Reaktionen der teilnehmenden Vereine?

Bis jetzt habe ich nur positive Rückmeldungen erhalten – die kommenden Tage beim Debriefing werden aber sicher das eine oder andere zu Tage fördern, wo noch Verbesserungen oder Änderungen für eine nächste Ausgabe angebracht sein werden.

Was bringt das Sommerfest den Maurmern?

Es fördert den Zusammenhang der verschiedenen Dorfteile, die ja durch das Jahr hindurch nicht allzu viel miteinander zu schaffen haben. Es gibt den Maurmer Dorfvereinen die Möglichkeit, sich aktiv den Bewohnern vorzustellen. Wir glauben, dass durch die Attraktivität der Dorfvereine auch die Attraktivität von Maur gesteigert wird. An dieser Stelle möchte ich mich neben den Vereinen auch bei den verschiedenen Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung im Namen des OKs ganz herzlich bedanken.

Text&Bild: Christoph Lehmann

albrecht+bolzli nova ag

ELEKTRO • TELEFON • ALARM • EDV • TV • PROJEKT

Filiale Forch

Jürg Schär
Winkelweg 1
8127 Aesch-Forch

Telefon 044 980 43 40
E-Mail schaar@albo.ch

Hauptgeschäft

Witikonstrasse 409
8053 Zürich-Witikon

Telefon 044 382 22 11
Fax 044 382 22 33
www.albo.ch

RINDFLEISCH AB HOF

Marcel Wettstein



www.bachlenhof.ch
Bachlenstrasse 22, 8124 Maur
Telefon 079 688 01 14

Wir verwöhnen Ihren Garten das ganze Jahr.

Kurzübersicht Dienstleistungsangebot

Planung

– Teil- und Gesamtplanung, Baueingaben

Ausführung

- Beläge, Mauern und Treppen aus: Holz, Natur- und Kunststein
- Ansaaten von Rasen und Wiesen, Rollrasen
- Bepflanzungen aller Art
- Feucht- und Trockenbiotope
- Einrichten von: Spielplätzen, Feuerstellen, Pergolen, Sichtschutzwänden, Whirlpools

Unterhalt

- Bepflanzungen, Rasen, Wiesen
- Unkraut- und Schädlingsbekämpfung
- Instandstellungsarbeiten jeglicher Art
- Winterdienst



brack
gartenbau

Brack Gartenbau AG
Lohwisstrasse 32, 8123 Ebmatingen
T 044 980 40 00, F 044 980 43 12
info@brack-gartenbau.ch
www.brack-gartenbau.ch



BLUE CAB

Taxi- und Limousinenservice

079 354 93 48

FAHRSCHULE

Motorrad-Kurse
jeden Samstag

Verkehrskunde-Kurse

Auto-Fahrschule
Termine nach Vereinbarung

MARTIN WUNDERLI
079/443 12 42

www.wuma.ch
wuma@ggaweb.ch

DIE HUNDESCHULE

Concanis

SKN-Kurse (obl. Hundehalterkurs)
Kurse für Welpen, Junghunde,
Familienhunde, Erziehungskurse,
Einzel- und Gruppenunterricht

Diana Gut Zürichstrasse 223
8122 Binz
Telefon/Fax 044 980 38 02
Handy 079 209 63 89
info@concanis.ch – www.concanis.ch

Putzfrau gesucht

Für privaten
Haushalt
in Ebmatingen.

Bitte melden unter
079 460 80 41.

Franco Monaco Maler/Tapezierer

Gütschstrasse 24
8122 Binz
079 441 36 06
malerm Monaco@bluewin.ch



LADA 4x4 30 45 auch in den Versionen
LADA Granta 45 auch in der Version
Neuwagen, Lagerfahrzeuge
und Occasionen

Motivierte Händler / Servicestellen für die Schweiz gesucht. Packen Sie die Chance und nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

LADACENTER.CH
Fahrzeuge und Ersatzteile

LADA.CH
Tana 103
1715 Alterswil

026 419 00 27
026 419 00 26
parts@lada.ch

Airport Shuttle Taxi

Edi Chrobot
Tel./SMS 079 401 20 51
Pünktlich, günstig, freundlich
Inkl. Kindersitze

Ob Hochzeit, Geburtstag, Trauer
Tagesausflug, Restaurantbesuche,
Shopping. Wir begleiten Sie nach Ihren
Wünschen im In- und Ausland.
Als Reiseleiter und Begleiter.



Malergeschäft + Bodenbeläge

Renovationen Unterhalt Parkett verlegen
Fassaden Verputze pflegen
Tapezierarbeiten schleifen
Teppich PVC Laminat ölen

Alter Fällanderweg 1
8123 Ebmatingen
Tel. 044 980 36 69
E-Mail: hangartner1@bluewin.ch
www.malerhangartner.ch

Craniosacral Therapie

www.barbaracrittin.ch

Bei **Barbara Crittin** Craniosacral Therapie...

- unterstützt das innere Gleichgewicht und die Selbstheilungskräfte
- befreit von Schmerzen, Schlafproblemen (Migräne ect)
- löst verspannte Strukturen

Krankenkasse anerkannt (excl. Visana, EGK)

Termin nach Vereinbarung – Ich freue mich auf Ihren Anruf
Barbara Crittin, 8127 Forch, 079 504 93 59

Die 1. Mannschaft beendet die Saison auf dem 5. Rang

Eine erfolgreiche Rückrunde für den FC Maur



Der FC Maur gewinnt im letzten Spiel gegen den Racing Club Zürich verdient mit 1:0.

Am vergangenen Samstag spielten die Herren des FC Maur auf der Sportanlage Fluntern ihr letztes Meisterschaftsspiel in dieser Saison und konnten zum Abschluss mit einem knappen 1:0-Sieg drei weitere wichtige Punkte holen. Nach dem Spiel zeigt sich das neue Trainertrio mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und freut sich bereits darauf, nach der Sommerpause neue Ziele in Angriff zu nehmen.

Der Trainerwechsel bei der ersten Mannschaft zu Beginn dieses Jahres brachte für die Spieler des FC Maur viele Veränderungen mit sich. In einem interessanten Interview zu Beginn der Rückrunde erzählten Trainer Thomas Wiesmann und Spielertrainer Dino De Bon von ihren Erwartungen und Zielen für die junge Mannschaft und von den Veränderungen, die sie vornehmen wollten. Ein halbes Jahr später können sie bereits auf eine erste Rückrunde zurückblicken und formulieren schon optimistisch neue Ziele für die kommende Saison.

Eine erste sehr positive Überraschung für die 1. Mannschaft war die Verstärkung des Trainerteams durch Burim Osmanoski.

Nach der Auflösung des A-Junioren-Teams FC Maur/FC Fällanden entschloss sich der junge Trainer, in das höhere Team zu wechseln und Thomas Wiesmann in seiner Aufgabe als Haupttrainer zu unterstützen. «Wir freuen uns sehr über diese Verstärkung. Dino ist als Spielertrainer sicherlich eine sehr wichtige Figur für das Team, doch ich bin auch froh, an der Seitenlinie nun jemanden neben mir zu wissen. Burim passt da hervorragend in die Mannschaft», meint Thomas Wiesmann erfreut über das neue Trainertrio.

Auch punktemässig sah es bei dem Team in der Rückrunde schon um einiges besser aus als in vergangenen Saisons. Fünf Punkte mehr als in den Hinspielen im Herbst konnte sich die junge Mannschaft sichern und musste dabei nur drei Niederlagen einstecken. «Der Start war leider etwas holprig, doch danach konnte das Team seine Stärke zeigen und auch einige sehr deutliche Siege erzielen. Dies ist für uns natürlich sehr erfreulich und lässt uns positiv auf die kommende Saison blicken», äussert sich der im März zugestossene neue Assistententrainer Burim Osmanoski.

Für die Vorbereitungsphase wünscht sich das Trainerduo vor allem eine höhere Trainingspräsenz. Wegen Militäreinsätzen, Prüfungsphasen an der Universität und Auslandsaufenthalten fehlten in den vergangenen Trainings oftmals viele Spieler, was nun ab der neuen Saison wieder besser werden soll. Dies ist sicherlich auch eine wichtige Voraussetzung, damit sich die einzelnen Spieler individuell verbessern und dadurch höhere Ziele gesteckt werden können. Diese formuliert Thomas Wiesmann wie folgt: «Wir wollen in der 4. Liga ganz vorne um die Topplätze mitspielen. Wir verfügen über ein sehr junges Team und besitzen ein hohes Potenzial. Bereits von der 3. Liga zu sprechen, ist sicher noch zu früh, da uns in vielen Bereichen die Erfahrung fehlt. Doch wenn wir vorne mit dabei sind, wäre ich schon sehr zufrieden. Sollte es sogar zum Titel und dadurch zum Aufstieg reichen, umso besser!» Momentan arbeiten die Trainer noch an einigen Spielerezuzügen, die ab kommender Saison das Team verstärken sollen. Von Abgängen wisse das Trio zum Glück noch nichts und hofft natürlich auch, dass dies so bleiben wird.

Nach dem letzten Meisterschaftsspiel gibt es für die Spieler erstmals bis Mitte Juli eine kurze Trainingspause. Bevor es wieder mit der Vorbereitung losgeht, trifft man sich auch erstmals für eine kleine Feier, um gemütlich auf eine ers-

te erfolgreiche Rückrunde anstossen zu können. Wir wünschen dem Team vorerst eine gute Erholung und danach einen erfolgreichen Start in die neue Saison.

Text&Bild: Rebecca Spring



Das neue Trainertrio, v.l.n.r. Dino De Bon, Thomas Wiesmann und Burim Osmanoski.

Neu bei uns:
Anti-Allergie-Haarfarbe mit bis zu 100% Grauabdeckung und bis zu 3 Stufen Aufhellung!

Jetzt testen!



Coiffeur Neuhof
Rellikonstrasse 2, 8124 Maur
Telefon 044 980 28 75
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr
www.coiffeurnehof.ch

NEUHOF
COIFFEUR

ACHTUNG, FERTIG, ANSTRICH!



ASM wünscht weiterhin eine spannende WM.

ASM
Andreas Schnetzer
Malergeschäft

Binzstrasse 1
8122 Binz
T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

kyBoot Total

Die grösste Auswahl finden Sie in allen Grössen bei uns ab Lager



kyBoot walk on air

RAUSSER Telefon 044 823 60 60 | Fax 044 823 60 66
Lohwisstrasse 50 | 8123 Ebmatingen
info@rausser.ch | www.rausser.ch

tax concept

Steuerberatung AG
Schützenwisstrasse 8
8124 Maur
Telefon: 044 887 79 53
www.taxconcept.ch

Ihre Partnerin für Steuern und Treuhand in Maur

Seit 10 Jahren für Sie da und immer noch frisch wie der Wind

Lutz Gärten - Hell 1, 8124 Maur

LUTZ GÄRTEN

Tel. 044 380 00 08
Fax 044 380 00 09

- Gartenbau
- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Skulpturen & Töpfe

www.der-gaertner.ch

MIT DER NATUR LEBEN FÜR MORGEN

BERGER'S Hof-Lädeli

Obst - Gemüse - Beeren - Brot
Milchprodukte - Fleisch vom Hof - Wein

Aktuell: Kirschen

Familie Nicole und Felix Berger
Wannwis 7 | Eggstrasse | 8124 Maur | Tel. 044 980 08 38 | www.bergerhof.ch

Restaurant zum Wilden Mann
HOLZOFEN PIZZA

FELDSCHLÖSSCHEN

Zürichstr. 127 8123 Ebmatingen 044 980 01 79

Forch

Sehr schöne
4,5-Zimmer-Wohnung

mit 110m² Wohnfläche und ca 100m² Terrasse, einzige Wohnung im Haus auf Mitte August 2014 oder Vereinbarung zu vermieten

Geeignet auch für Familie mit Kindern
Miete monatlich CHF 3100.-, inkl.Nebenkosten inkl. Garage und Abstellplatz

Besichtigung nach Vereinbarung
Tel. 044 980 13 47, Mobile: 079 610 99 37
e-mail: marti@main-switzerland.com

FEGMaur
Freie Evangelische Gemeinde Maur

6. Juli:
Gottesdienst
Schulhaus Pünt, Maur

13 Juli: Gottesdienst
T. + E. Frauenfelder
Maur, 19 Uhr.

20. Juli:
Gottesdienst
T. + E. Frauenfelder
Maur, 19 Uhr.

27. Juli und 3. August:
Kein Gottesdienst

www.feg-maur.ch
Stefan Hardmeier
044 980 49 58

Pizza-Festival!

Jede Abhol-Pizza für Fr. 16.-



Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

Sommerkarte

Tomaten-Mozzarella mit frischem Basilikum	Fr. 10.50
Eisbergsalat mit panierten Crevetten	Fr. 19.50
Insalata grande con Petto di Pollo (Grosser Salatteller mit Pouletfleisch).....	Fr. 20.50
Thonsalat mit Salat garniert	Fr. 17.00
Calamares mit Salat garniert.....	Fr. 17.00
Melone mit Rohschinken.....	Fr. 22.00
Vitello Tonnato.....	Fr. 23.00
Siedfleischsalat mit Vinaigrette und verschiedenen Salaten garniert.....	Fr. 20.50
Roastbeef, Tartarsauce mit verschiedenen Salaten garniert.....	Fr. 26.00
Risotto Safran mit Crevetten.....	Fr. 27.50
Kalbspallard mit Salaten garniert.....	Fr. 28.00
Pizza Ijo - mit Tomaten, «Bresaola», Mozzarella, Spinat und Auberginen	Fr. 24.00

10-Jahres-Jubiläum

Spielgruppe Teddybär



Das Glück war auf unserer Seite, als wir diese Woche unsere zwei Abschlussausflüge zum Robinsonspielplatz in Witikon geniessen konnten! Insgesamt kamen etwa 40 Kinder mit ihren Mamis, Papis, Omis ... Bei schönem Wetter wurde gespielt, geplaudert, grilliert und gegessen!

Als die Kinder ihr einstudiertes Lied und danach ihren Tanz aufführten, wurde manch Tränchen verdrückt und fleissig fotografiert.

Viele Kinder verlassen diesen Sommer die Spielgruppe Teddybär in Ebmatingen, um eine neue Welt zu betreten – den Kindergarten! Erst vor ein paar Tagen war in der Tagespresse zu lesen, wie wichtig es heutzutage ist, gut vorbereitet in den Kindergarten zu gehen! Dies ist bei uns in der Spielgruppe Teddybär, welche das 10-Jahres-Jubiläum feiern konnte, möglich.

Geleitet wird sie von gut ausgebildeten Fachkräften (Gaby Hertach: Kindergärtnerin und Horterzieherin, Patricia Steinmann: Spielgruppenleiterin und Hortbetreuerin) und weiteren liebevollen HelferInnen!

Hier werden die Kinder im sozialen, sprachlichen, motorischen Bereich gefördert und lernen, selbständiger zu werden und ein paar Stunden ohne Mami auszukommen.

Jeden Morgen wird mindestens eine Bildungseinheit durchgeführt. Dabei lernen die Kinder, eine gewisse Zeitspanne ruhig zu sitzen und im kollektiven zu singen, musizieren, Sprüchlein aufzusagen, Geschicklichkeitsspiele zu absolvieren und vieles mehr.

Nun endet dieses Spielgruppenjahr und wir verabschieden einige Kinder mit

einem lachenden und einem weinenden Auge in den Kindergarten! Alles Gute ihr Lieben! Ab dem neuen Schuljahr im August haben wir noch wenige freie Plätze zu vergeben, und wir würden uns freuen, ihr Kind in dieser wichtigen Zeit zu begleiten!

Näheres erfahren Sie unter spielgruppe-teddybaer.ch oder Tel. Gaby Hertach 079 457 56 14 und Tel. Silvia Kiebele 044 887 79 19

Nun wünschen wir allen einen erholsamen, sonnigen Sommer!

Text&Bild: Gaby Hertach



Samstag, 5. Juli 2014

muurrockt

Samstag, 5. Juli 2014

MUURROCKT

Bei der Schiffflände Maur Bar & Food
Tombola: E-Gitarre & Verstärker
Ab 17 Uhr, Eintritt CHF 10.-

DARK TORQUE [Rock]
IN TOWN [Rock]
BLOWN FUSE [Rock]
CUP OF CLASS [2stimmige Songs]
WILD TEMPER [Indie/Alternative]

www.muurrockt.ch

Herzlichen Dank unseren Sponsoren und Partnern:

Die Mobililar
bankbsu
CONRAD pmpag
Londri
Maurer Post
FR. 3

muurrockt, das kleine Open Air direkt am Greifensee in Maur (Schiffflände) startet morgen Samstag, 5. Juli 2014, 17.00 Uhr.

Die Acts

Das Line-up (Dark Torque, In Town, Cup of Class, Blown Fuse, Wild Temper) kann sich sehen und hören lassen! Siehe unter www.muurrockt.ch.

Finanzierung, Partner und HelferInnen

Wir sagen DANKE auch allen NEU hinzugekommenen Sponsoren. Condicta Mobi Toil, ASM Andreas Schnetzer (Binz), Rohrgeiss (Ebmattingen) und dietschi Piano (Pfaffhausen) für das wunderbare Tasteninstrument für die muurrockt-Tombola. **Alle bisherigen Sponsoren und Partner nochmals im Überblick – die muurrockt überhaupt erst ermöglichen:** Bank BSU (Uster), Brauerei Schützengarten, Die Mobililar Versicherung (Filiale Uster), Coca-Cola HBC Schweiz AG, Conrad Electronic AG (Dietlikon), dietschi Pianos

(Pfaffhausen), Jürg Bruhin (Zumikon), Haargenau (Binz), Herbert Trachler Maur (Konzertgelände), Landi/Agrola (Maur), Kopierwerk (Zürich), Peter Möhl + Partner AG (Maur), Red Bull AG, Schatt Getränke Shop Team (Maur), Schreinerei Sallenbach (Maur), Restaurant Schiffflände (Maur), René Vogelbacher (Musikschule Maur), Martin Keller (Flyerlayout) und allen freiwilligen HelferInnen für ihre Mitarbeit. muurrockt ist das Ergebnis einer Teamleistung!

Ablauf: Geländeöffnung: 17.00 Uhr, Konzertbeginn: 18.00 Uhr. Platzzahl ist begrenzt für 350 Zuschauer.

Wettersituation: Bei extrem schlechtem Wetter findet muurrockt im Loorensaal statt, entsprechende Info im Internet auf: www.muurrockt.ch. Sie finden hier – laufend aktualisiert – weitere interessante Details zum Event.

Jürg Bruhin, Markus Gaab & René Vogelbacher

Open Air Kino Uster

bei der Reithalle Buchholz

21. Juli bis 14. August 2014

coop zürichradio uster

TICKETS ONLINE: www.open-air-kino.ch

DOWNLOAD APP: [App Store](#) [android](#)

MO 21.7. DER HUNDERTJÄHRIGE, DER AUS DEM FENSTER STIEG UND VERSCHWAND, D
 DI 22.7. ACHTUNG, FERTIG, WK!, Dialekt
 LIVE ZU GAST: MARCO RIMA
 MI 23.7. MIKROKOSMOS GASSENSCHAU, Df
 30 JAHRE KARL'S KÜHNE GASSENSCHAU
 LIVE ZU GAST
 DO 24.7. BLUE JASMINE, Edf
 FR 25.7. DER MEDICUS, D
 SA 26.7. THE WOLF OF WALL STREET, D
 SO 27.7. RECYCLING LILY, Dialekt
 LIVE ZU GAST: REGISSEUR PIERRE MONNARD

MO 28.7. SUPER-HYPOCHONDER, Fd
 MIT DANY BOON UND KAD MERAD
 DI 29.7. DIE SCHWARZEN BRÜDER, D
 MI 30.7. GRAVITY, Edf
 DO 31.7. THE LEGO MOVIE, D
 FR 1.8. Z'ALP, Dialekt
 SA 2.8. FACK JU GÖHTE, D
 SO 3.8. THE GRAND BUDAPEST HOTEL, Edf

MO 4.8. FADING GIGOLO, Edf VORPREMIÈRE
 DI 5.8. ON THE WAY TO SCHOOL, DV/df
 MI 6.8. DER GOALIE BIN IG, Dialekt
 LIVE ZU GAST: PEDRO LENZ
 DO 7.8. DER KOCH, D VORPREMIÈRE
 LIVE ZU GAST: HANSPETER MÜLLER-DROSSAART

FR 8.8. RIO 2, D
 SA 9.8. 12 YEARS A SLAVE, Edf 3 OSCARS
 SO 10.8. EYJAFJALLAJÖKULL - DER YULKAN, D

MO 11.8. AKTE GRÜNINGER, D
 LIVE ZU GAST: ANATOLE TAUBMAN
 DI 12.8. DER HUNDERTJÄHRIGE, DER AUS DEM FENSTER STIEG UND VERSCHWAND, D
 COOP NIGHT
 DO 14.8. HOW TO TRAIN YOUR DRAGON 2, D

Yoga Schule Shanti

Zürichstrasse 1, 8124 Maur

Kursprogramm 2014

Dienstag	09.30 h - 10.30 h	Yoga ab 55+ (Yoga speziell für "ältere" Menschen)
Dienstag	10.45 h - 11.45 h	Slow Yoga (langsames und sanftes Yoga)
Dienstag	12.10 h - 13.10 h	Yoga über Mittag
Dienstag	17.45 h - 18.45 h	Yoga für Rücken, Schultern und Nacken
Dienstag	19.00 h - 20.15 h	Hatha Yoga
Mittwoch	08.15 h - 09.30 h	Hatha Yoga
Mittwoch	10.00 h - 11.15 h	Hatha Yoga
Donnerstag	17.45 h - 18.45 h	Yoga für Einsteiger
Donnerstag	19.00 h - 20.15 h	Hatha Yoga
Freitag	08.30 h - 09.45 h	Hatha Yoga
Freitag	10.00 h - 11.00 h	Yoga für Rücken, Schultern und Nacken

Auskunft und Anmeldung bei Sonja Lumpert, ausgebildete Yogalehrerin, Krankenkassenanerkannt und Mitglied des Berufverbandes Yoga Schweiz.
 Telefon: 043/ 495 60 72
 E-mail: ys.shanti@ggaweb.ch
 Internet: <http://home.ggaweb.ch/ysshanti>

Zürcher Planungsgruppe Glattal ZPG

Beschlüsse der Delegiertenversammlung vom 25. Juni 2014

- Genehmigung Protokoll der 9. DV der Amtsperiode 2010–2014 vom 4. Dezember 2013
- Genehmigung Jahresbericht 2013
- Genehmigung Jahresrechnung 2013
- Genehmigung Voranschlag 2015
- Wahl der Geschäftsleitung für die Amtsperiode 2014–2018
 - Benno Hüppi, Schwerzenbach, Präsident
 - Max Eberhard, Kloten, Vizepräsident
 - Peter Spörri, Wallisellen
 - Verena Albrecht, Dietlikon
 - Henry Lehnerr, Nürensdorf
- Wahl eines Stimmzählers für die Amtsperiode 2014–2018
 - Edith Zuber, Dietlikon

Gegen die Beschlüsse der Delegiertenversammlung kann gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung im Amtsblatt des Kantons Zürich an gerechnet, schriftlich Gemeindebeschwerde beim Bezirksrat Uster, 8610 Uster, erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Dübendorf, 25. Juni 2014
Zürcher Planungsgruppe Glattal ZPG

Mobile Jugendarbeit

Bericht zum Projekt «Waldnacht, euer Lagerfeuer-Abenteuer»

Nach dem letzten Fussballturnier vom März kam beim abschliessenden Grillen im Wald der Wunsch von Jugendlichen auf, eine Übernachtung im Wald durchzuführen. Dies fand nun am 21./22. Juni 2014 statt. Im Vorfeld gab es einiges zu planen. Florian, Pascal, Severin und Sedi erklärten sich bereit, die Organisation unter Mithilfe von Susi Lindinger und Robert Horvath aus der Jugendarbeit Maur zu übernehmen. An zwei Sitzungen wurden die anstehenden Arbeiten aufgeteilt und Regeln erstellt. Dazu gehörte auch der von den Jugendlichen gewünschte Verzicht auf Alkohol und andere Drogen. Die Ausschreibung erfolgte über die «Maurmer Post», Facebook und Mund-zu-Mund-Propaganda. Zehn Jugendliche und eine externe Jugendarbeiterin in Ausbildung meldeten sich an, und so ging es am Samstagmorgen bereits mit den Vorbereitungen für den Abend los. Das Holz war bereit (vielen Dank Pascal und Hansruedi Vollenweider!), die Äplermakronen mit Apfelschnitzen im JFH vorgekocht (vielen Dank Flo und Stefano!), die Hängematten und das Schlafmaterial im VW-Bus verstaut, und so konnte es mit dem Abenteuer am Lagerfeuer losgehen.

Als das Feuer brannte und die Hängematten gespannt waren, konnten die Äplermakronen gewärmt und hungrige Mägen gefüllt werden. Das Essen war sehr fein und alle wurden satt. Wer danach noch Appetit hatte, präparierte sich eine Banane mit Schoggi und legte diese über die Glut.

Getreu dem Motto «Wir bleiben wach, bis die Wolken wieder lila sind ...» und unterlegt mit dezenter Musik, erreichte das Fest gegen 4.00 Uhr morgens seinen Höhepunkt im gemeinschaftlichen Holzhacken. So wurde der frühe Morgen empfangen und Kaffee, Tee und Energiedrinks wurden ausgeteilt. Robi packte das mitgebrachte Frühstück aus und briet Rührei für die ganze Gruppe über dem Feuer. Jonas hatte an diesem Sonntag noch seinen Geburtstag und beglückte die Gruppe mit von der Mutter selbstgebackenen, sehr leckeren Guetsli. Danach machte sich langsam Müdigkeit breit und so genossen wir das Feuer und spielten das «anständige Spiel». Anschliessend halfen alle mit, den Platz zu säubern und alles Material wieder zu verpacken. Müde und zufrieden verliessen wir den Wald.

Speziellen Dank geht an das Organisationskomitee für seinen super Einsatz, an Ruedi Vollenweider, welcher den Platz, Holz, Finnenkerzen und seine Tatkraft zur Verfügung stellte, Förster Urs Kunz und die Jagdgesellschaft für die Bewilligung und an die Mitarbeitenden der Jugendarbeit Maur.

Text: Susi Lindinger

Ein Herz für Tiere

Dackelrüde Onda



Hallöchen von der Tierheimfront. Ich bin ein Dackel durch und durch. Verschmüsst, verspielt, anhänglich, lieb zu anderen Hunden, ich mag Kinder. Wenn sie mit mir spielen, dann geht die Dackelpost ab. Mein Lieblingsspielzeug ist der Ball ... gib mir den Ball und spiel mit mir, dann bin ich so glücklich.

Ich bin erst fünf Jahre alt. Kein Alter für einen knackigen Dackelbub, wie ich es bin. Wie alle Dackel habe ich Jagdtrieb und kann nicht

immer frei laufen. Doch die Dackelfans unter ihnen wissen genau, was Dackel fröhlich macht. Unterschätzen Sie meine kurzen Beine nicht. Ich sehe zwar aus, wie ein Servelat auf vier Beinen. Doch ich habe viel Energie und Liebe freizusetzen. Übrigens fresse ich wie alle Dackel sehr gerne. Wie bereits erwähnt ist aber das Spiel mit dem Ball das Allerschönste für mich.

Übrigens, wenn Sie sich fragen, weshalb ich im Tierheim bin trotz meines Super-

charakters, mein Herrchen ist sehr alt und krank. Besuchen Sie mich und erliegen Sie dem berühmten Dackelcharme. Wenn Sie gerne mitspielen wollen, bringen Sie noch einen Ball mit.

Herzlicher Fellträgergruss vom Charmebolzen Onda.

Tierheim Strubeli
Büehlstr. 12
8604 Hegnau
Telefon 044 997 31 71
www.strubeli.ch

Text&Bild: Helene Gerber, Binz, www.vicoswelt.ch

Amtlich

Benützungszeiten der dezentralen Sammelstellen

Die Benützungszeiten an den dezentralen Sammelstellen werden leider nicht immer eingehalten. Dies führt zu Ruhestörungen für die Anwohner bei den Sammelstellen. Wir möchten Sie deshalb auf die aktuellen Benützungszeiten hinweisen:

Die dezentralen Sammelstellen dürfen nur vom Montag bis Samstag von 7.00 bis 19.00 Uhr für das Entsorgen der zugelassenen Wertstoffe benützt wer-

den. Am Sonntag und an Feiertagen ist die Benützung untersagt.

Wir bitten Sie, bei der Benützung unserer Altstoff-Sammelstellen auch Folgendes zu beachten: In den Sammelbehältern für Aluminium/Stahlblechdosen und Altglas dürfen keine artfremden Abfälle und Wertstoffe entsorgt werden. Die Anweisungen auf den Sammelbehältern sind zu befolgen. Mitgebrachtes Ge-

binde ist wieder mitzunehmen und über den gebührenden Hauskehricht zu entsorgen. Das Ablagern und Entsorgen von Abfällen wie Hauskehricht, Sperrgut, Kunststoffe, Karton, Papier usw., für die geregelte Entsorgungswege bestehen, ist verboten. Die Umgebung der Sammelstelle ist sauber zu halten.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Gesundheitssekretariat

Amtlich

Bauprojekte

2014-033

Heinz und Heidi Gujer-Tschudi,

Kirchrain 6b, 8124 Maur

Erstellung eines Carports mit Geräteraum beim Gebäude Vers.-Nr. 2469 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6905 auf dem Gebäude Kirchrain 6b in 8124 Maur (Kernzone KB, Kernzone KA)

2014-035

Ulrich Weber,

Haldenstrasse 3a, 8124 Maur

Umnutzung Bienenhaus als Wohnhaus (bereits ausgeführt), Gebäude-Vers. 562 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1271 an der Haldenstrasse 3a in 8124 Maur (Wohnzone W1)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hoch- und Tiefbau Maur zur Einsicht auf.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Abt. Hoch- und Tiefbau Maur

Amtlich

Zustandserfassung Kanalisationsnetz im Ortsteil Maur

Seit Herbst 2013 werden in der Gemeinde Maur Kanaluntersuchungen durchgeführt. Am Montag, 30. Juni 2014, beginnen die Arbeiten für die Zustandserfassung der Kanalisationsleitungen im Ortsteil Maur.

Die Firma Kibag Hänni Kanalunterhalt AG, Fällanden, wurde beauftragt, die Leitungen zu spülen und zu untersuchen. Anhand von Kanalfernsehaufnahmen wird der Zustand der Schächte und Leitungen überprüft. Da sich die Leitungen teilweise auf privatem Grund befinden, bitten wir die Eigentümer um Gewährung des Zutrittes auf die Privatgrundstücke.

Die Untersuchungen für den Ortsteil Maur dauern bis ca. September 2014. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

*Gemeinde Maur
Abt. Hoch- und Tiefbau Maur*

Info

Kurse der Fortbildungskommission Maur

Es hat noch freie Plätze bei folgenden Kursen, welche durch die Fortbildungskommission Maur angeboten werden:

Kleiderschrankinventur – entdecken Sie Ihren Kleiderschrank neu!

Der Schrank ist voll, aber man hat nichts anziehen. Kennen Sie diese Situation? Erfahren Sie mehr, wie mit System durch ein Rundumprogramm aus Bestandesaufnahme, Organisation und Einkauf Ordnung im Kleiderschrank geschaffen wird. Und was haben Sie davon? Einen perfekt organisierten Kleiderschrank, der es Ihnen einfacher macht, eine Auswahl zu treffen, die dem Anlass gerecht wird und Ihnen Selbstsicherheit gibt.

Datum:

Dienstag, 26. August 2014

19.30–21.30 Uhr

Kursleitung:

Elizabeta Vetterli, dipl. Imageberaterin,

www.stilcheck.ch

Kurskosten:

Fr. 50.–

Kursort:

Clubraum des Schulhauses Looren

Anmeldeschluss:

14. Juli 2014 via Mail bei

odette.rechsteiner@schule-maur.ch

«Selbst gemacht – Geld gespart», Reparaturen im Haushalt – kein Problem!

Tropft der Wasserhahn? Ist der Siphon verstopft und sollte die neue Lampe schon lange montiert werden? Diese und viele andere sind simple handwerkliche Herausforderungen, welche einfach und schnell zu Hause selber gelöst werden können. In diesem Kurs lernen Sie, wie dies gemacht wird, sodass Zeit und Geld gespart wird. Mit praktischen Anwendungen und absolut ohne Vorkenntnisse.

Daten:

Mittwoch, 24. September, und

Donnerstag, 25. September 2014,

jeweils 19.00–22.00 Uhr

Kursleitung:

Lisa Vandea, Schreinerin,

selbstständige Dozentin

Kursort:

Werkraum, Schulhaus Aesch

Kursgeld:

Fr. 85.– (+ Fr. 10.– Material)

Anmeldefrist:

25. August 2014 via Mail bei

odette.rechsteiner@schule-maur.ch

Krippenfiguren selber gestalten

Wollten Sie schon immer Ihre eigenen wertvollen Krippenfiguren gestalten, die Ihre Handschrift tragen und nach Ihren Vorstellungen geschaffen sind? Auch Samichlaus und Schmutzli können dekorative Begleiter in der Vorweihnachtszeit sein. Unter sehr erfahrener Leitung werden drei kleine Figuren (14 bis 27 cm) oder eine grosse Figur (38 bis 70 cm) kreiert.

Daten:

23. August, 20. und 27. September 2014

(3 Samstage)

jeweils 8.30–16.30 Uhr

Kursleitung:

Hanny Roduner

www.krippenfigurenkurse.ch

Kursort:

Handarbeitszimmer,

Schulhaus Aesch

Kursgeld:

Fr. 310.00 (plus Materialbetrag,

abhängig von der Auswahl)

Anmeldeschluss:

14. Juli 2014 via E-Mail an

odette.rechsteiner@schule-maur.ch

Zudem sind in den folgenden Englischkursen noch Plätze frei:

English – Let's brush up our English!

Jeweils montags 13.40–15.10 Uhr und

dienstags 14.10–15.40 Uhr,

ab 18. bzw. 19. August 2014

English – Let's have fun and practise talking!

Jeweils dienstags 18.05–19.35 Uhr,

ab 19. August 2014

English – Fun discussions and serious talk!

Jeweils dienstags 16.30–18.00 Uhr,

ab 19. August 2014

English – Let's work on the basics of English!

Jeweils montags 15.15–16.45 Uhr,

ab 18. August 2014

Erlernen, vertiefen oder frischen Sie Ihre Sprachkenntnisse auf. Unter erfahrener Leitung in einer Gruppe macht das Spass und bringt Erfolg!

*www.schule-maur.ch/freizeitkurse zeigt mehr
Details. Fragen und Anmeldungen nehmen
wir gerne bis zum 14.7.14 via E-Mail entgegen
unter odette.rechsteiner@schule-maur.ch*

Info

ICT die Informatik an der Schule Maur

(ICT = information and communication technology)

Alles funktioniert! Nach aufwendigen Arbeiten sind Geräte und Netzwerkanlagen aufgeschaltet und SchülerInnen und Lehrpersonen nutzen mit Elan und Freude Laptops, Beamer und Visualizer.

Das pädagogische Konzept, welches die Bildungsdirektion vorgibt, ist den Ansprüchen der Schule Maur angepasst, und eine kompetente Fachkraft unterweist die Lehrpersonen darin, Geräte sowie Lern-Software sinnvoll zu nutzen.

2010 sah die Computer-Landschaft ganz anders aus: Es standen antik anmutende Computer neben neueren sowie einigen neuzeitlichen zur Verfügung. Sie waren nicht kompatibel und die Vernetzung unter den Lehrpersonen resp. den Schulhäusern nicht gewährleistet. Lehrpersonen und SchülerInnen war ein moderner, aufgeschlossener Unterricht erschwert und Abhilfe war dringend gefragt. Allen ist klar: Kinder ausschliesslich in Sachbüchern oder Nachschlagewerken recherchieren zu lassen, ist heute nicht mehr zeitgemäss, ICT ist ein wichtiger Bestandteil in jedem Unterricht geworden.

Aus all diesen Gründen legte die Schulpflege das ICT-Projekt, die entsprechend sinnvolle Ausrüstung der Schulen, als Legislaturziel 2010–2014 fest.

In vielen Stunden wurden die Notwendigkeiten und Bedürfnisse der Schulen geklärt: Wie viele Laptops und Tischgeräte, Beamer und Visualizer gebraucht würden, welche Software für einen angepassten Unterricht wichtig seien, wie die Wartung geregelt, wer für die Unterweisung zuständig sein soll und wie das pädagogische Konzept sichergestellt werden kann. Und last but not least – wie die Installationen in den Häusern sind. Fragen über Fragen, die ein solides Konzept unabdingbar machten, zeigten sich. Für die Erstellung wurde die Firma Anykey IT beauftragt, die dies kompetent erfüllte.

2013 im Dezember war es so weit: Die StimmbürgerInnen bewilligten an der Gemeindeversammlung einen Kredit von Fr. 1 030 000.–.

2014 – heute ist die Umsetzung des Konzepts abgeschlossen! Zuerst folgte der Freude auf eine moderne ICT-Anlage eine gewisse Ernüchterung. Komplexe Installationsprobleme, die gelöst werden mussten, sowie Lieferzeiten verzögerten den Ablauf. Verantwortliche sahen sich mit Fragen und zeitintensiven Aufgaben konfrontiert, die neben dem Berufsalltag geleistet werden mussten. Auch die Hauswarte hatten beträchtliche Mehrarbeiten. Dabei zeigte es sich, wie umfassend, wie gross das Projekt wirklich ist. An dieser Stelle danken wir allen für ihren Einsatz.

Alles funktioniert! Alle Geräte sind installiert, die Software ist aufgeschaltet und die pädagogische Umsetzung gewährleistet. Die Lehrpersonen nutzen die gemeinsamen Ressourcen, die SchülerInnen lernen, kreativ mit den Tools umzugehen, vor allem auch die Internetangebote kritisch unter die Lupe zu nehmen. Es ist die Zeit eingekehrt, sich an den multimedialen Möglichkeiten zu freuen.

Die Schule Maur ist heute auf dem von der Bildungsdirektion geforderten Stand. Die Gemeinde darf stolz sein auf die fortschrittlich ausgerüstete ICT-Anlagen der Schulen. Der Gemeinde, den StimmbürgerInnen sei für den Kredit und das Vertrauen gedankt.

Ein lang ersehnter Wunsch der Schule ist nun erfüllt.

*Für die Schulpflege und
die Arbeitsgruppe ICT Schule Maur
Barbara Crittin*

Info

Der schnellste Maurmer Tennisaufschlag

Es ist so weit: Im Rahmen des Sommerfestes der Vereine wurden die schnellsten Aufschläger unserer Gemeinde erkoren. Alt und Jung, Anfänger und Profis kämpften um die Krone. Die Sieger der diversen Kategorien sind:

Herren	Kategorie	Geschwindigkeit
Olof Henricsson	Aktive	140 km/h
Pablo Esquinca (14)	13–18	123 km/h
Chris Züger (11)	11–12	104 km/h
Mauro Meier (9)	8–10	93 km/h
Karim Freytag (7)	5–7	65 km/h

Damen	Kategorie	Geschwindigkeit
Daniela Esquinca (16)	Aktive	101 km/h
Michelle Janser (12)	10–18	59 km/h
Céline Leuenberger (8)	6–9	65 km/h

Auf die Siegerinnen und Sieger wartet ein kleines Geschenk im Clubhaus zum Abholen. Bitte beim Spielleiter des TCM melden (ckellenb@ethz.ch)!

*TC Maur
Für den Gewerbeverein Maur, Gabi Wüthrich*

*Nichts ist mehr ohne Dich, so wie es
war, doch Du lebst weiter in unseren
Herzen.*

Maur, 30. Juni 2014

Thomas Spycher
Seestrasse 14, 8124 Maur

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben

Vivian Spycher - Stutz

01.08.1967 - 30.06.2014

Unfassbar und viel zu früh wurdest Du durch einen tragischen Unfall aus dem Leben gerissen.

Es war ein Moment, und Du warst nicht mehr da! Ein Moment, von dem an alles anders war! Es war der eine Moment, der viel zu früh geschah! Doch es waren viele Momente, da warst Du noch da. Viele Momente, die waren einfach wunderbar! An diese Momente erinnern wir uns.

Wir denken immer an Dich:
Thomas Spycher mit Michelle und
Thierry
Cristina und Arthur Stutz
Betty Spycher
Ricardo und Evelyne Stutz-Huber,
mit Jessica und Yannick
Martin und Maricel Spycher, mit
Cheyenne und Kaelah

Die Abdankung findet am 09. Juli, um 14.00 Uhr in der ref. Kirche Maur statt. Vivian war viel zu jung, um in schwarzen Kleidern verabschiedet zu werden. Bitte keine Trauerkleidung.

Statt Blumenspenden gedenke man dem WWF Schweiz,
PK 80-470-3

A70078

Info

Halbtags-, Senioren- und Jungseniorenwanderungen Malbun in Liechtenstein, Dienstag, 8. Juli 2014

(Verschiebungsdatum: Dienstag, 15. Juli 2014)



Die traditionelle, jährliche Wanderung ennet der Landesgrenze führt uns ins Ländle nach Malbun. Auf 1600 m ü.M. liegt der aufstrebende Ferienort. Wie eine Arena umschliessen die Hänge am Abschluss des Malbuntales das kleine Walser-Dorf. Das grosse Netz an Bergwanderwegen rund um Malbun führt in eine idyllische, fast unberührte Natur. Malbun erreicht man von Vaduz über die 15 km lange Bergstrasse mit prächtiger Aussicht auf das Rheintal, die Appenzeller und Toggenburger Berge.

Programm

Ein Ryffel-Car führt uns von den üblichen Einstiegorten in unserer Gemeinde Maur über die Forchstrasse, Uznach, Walensee entlang, Sargans und Vaduz nach Malbun. Die Halbtagswanderer beginnen ihr Programm bereits in Vaduz. Bevor die Jungsenioren und Senioren zu unterschiedlichen Wanderungen aufbrechen, geniessen sie im Alpenhotel Malbun den Startkaffee mit Gipfeli.

Die Jungsenioren fahren vom Dorf zuerst mit der Sesselbahn nach Sareis auf

2000 m ü.M. Hier beginnt die Wanderung auf dem Fürstingina-Weg über Sareiserjoch, Augstenberg (Picknick auf 2359 m ü.M.), Abstieg zur Pfälzerhütte zu Kaffee und Kuchen. Der Abstieg ins Tal führt über das Naaftal und entlang dem Valünabach nach Steg. Hier wartet der Car zur Rückfahrt nach Malbun und zum wohlverdienten Bier.

Achtung: Die Jungseniorenroute erfordert Schwindelfreiheit und Trittsicherheit!

Die Senioren wandern vom Dorfende hinauf über die Alp Pradamee zur Bergstation des Skilifts. Von hier führt ein steiler, aber gut ausgebauter Weg von 1880 m auf 2056 m auf die Tälihöhi zum Picknick. Wer den steilen Aufstieg nicht machen will, geniessst das Picknick bei der Bergstation des Skilifts mit Sicht auf das Dorf Malbun. Der Rückweg führt durchs Vaduzer Täli und umrundet die ganze Talmulde auf ca. 1700 m Höhe auf die gegenüberliegende Talseite und zurück nach Malbun. Mitten im Dorf im Galina erleben wir um 15.00 Uhr die einmalige Greifvogel-Flugshow mit Habichten, Uhus, Bussar-

den, Falken, Kolkrabe und Steinadler. Hautnah spürt man die unbändige Energie und die majestätische Gelassenheit dieser edlen Wildtiere. Tälihöhi Richtung Malbun.

Die Halbtagswanderer steigen bereits in Vaduz aus und laufen gemütlich zum Kaffee ins Restaurant Engel. An-schliessend geht es über «Bsetzistei» in gut ½ Stunde zum Ski- und Wintersportmuseum. Das Museum besichtigen wir unter kundiger Führung in 1½ Stunden. Nachher geht es über einen andern Weg wieder retour ins Zentrum, wo uns noch etwas Zeit verbleibt, um das schöne Städtle anzusehen. Der Ryffel-Car bringt uns dann hoch hinauf nach Malbun, wo wir das Mittagessen einnehmen. Am frühen Nachmittag besteht die Möglichkeit, mit der Sesselbahn nach Sareis auf 2000 m hochzufahren, um das Bergpanorama zu geniessen. Um 15.00 Uhr schauen wir uns mit den Senioren die Greifvogel-Flugshow an.

Fahr- und Zeitplan

Alle Gruppen: Ein bequemer Ryffel-Car holt uns wie

folgt ab: Landi Maur 06.30, Coop Ebmatingen 06.40, Post Binz 06.45, Parkplatz Looren 06.50, Zollingerheim Forch 07.00 Wir fahren via Forchstrasse, Uznach, Walensee, Sargans nach Vaduz, wo die Halbtagswanderer aussteigen. Über die steile Bergstrasse erreichen wir Malbun.

Jungsenioren

Wegbeschaffenheit: Der Weg ist rau und teilweise auch ausgesetzt. Nur für Trittsichere und Schwindelfreie. Wanderzeit: ca. 4½ Std. ca. 570 m Aufstieg, 1200 m Abstieg. Gruppenleiter: Hanspeter Suter

Senioren

Wegbeschaffenheit: Meist schmal, aber gut ausgebaut. Oberster Teil sehr steil, aber gut zu begehen. Wanderzeit: ca. 3½ Std., ca. 550 m Aufstieg, 550 m Abstieg (ohne Tälihöhi nur ca. je 400 m). Gruppenleiter: Heini Kaufmann

Halbtagswanderer

Wegbeschaffenheit: Normale Strassen mit «Bsetzistei». Wanderzeit: ca. 1 Std. Aufstieg/Abstieg unbedeutend, Museumsbesichtigung. Gruppenleiter: Hansueli Ottiker

Alle Gruppen

Gemeinsame Rückfahrt ca. 16.30 Uhr ab Malbun mit Ankunft an den Einstiegsorten ca. 18.00 Uhr.

Ausrüstung

Jungsenioren und Senioren gute Wanderausrüstung und hohe Wanderschuhe! Stöcke empfohlen, Picknick, genügend Getränke, Sonnen-/Regenschutz.

Halbtagswanderer gute Schuhe (Bsetzisteiwege), Sonnen-/Regenschutz.

Kosten

Fr. 60.– (Car inkl. Trinkgeld, Chauffeurverpflegung, Kaffee mit Gipfeli inkl. Trinkgeld, Unkostenbeitrag, Jungsenioren Sesselbahn, Senioren Greifvogel-Flugshow, Halbtagswanderer Museum und Greifvogel-Flugshow .

Anmeldung

Mit Angabe des Einstiegortes und der gewünschten Wandergruppe bis Sonntag, 6. Juli, 18.00 Uhr über die Homepage: www.wandergruppemaur.ch oder telefonisch an Heini Kaufmann, Tel. 044 980 44 30.

Auskunft

Bei zweifelhafter Witterung am Montag, 7. Juli, ab 12.00 Uhr beim Wanderleiter 044 980 44 30.

Verschiebung: Bei ungünstiger Witterung wird die Wanderung um eine Woche verschoben auf Dienstag, 15. Juli.

Wir freuen uns, mit vielen Wanderfreudigen einen erlebnisreichen Reise- und Wandertag im Ländle zu erleben.

Der Wanderleiter:
Heini Kaufmann

Info

Lyrischer Dorfumgang in Maur

Bis zum Eintritt ins Rentenalter 2010 hat sich Ernst Michael Kistler aus Volketswil als Geschäftsführer von BirdLife Zürich für den Schutz von Moorlandschaften, die rechtliche Sicherung grosser Naturschutzgebiete und einen sorgfältigeren Umgang mit der Natur eingesetzt. So hat er u.a. gegen die inzwischen aufgegebenen Linienführung der Oberlandautobahn, um naturverträglichere Lösungen beim Schutz der Greifen- und Pfäffikerseegebiete oder der Moorlandschaft Hirzel gekämpft. Mit den dabei gewonnenen Erfahrungen setzt sich Kistler seit seiner Pensionierung nun literarisch mit kontroversen Themen auseinander, nicht minder leidenschaftlich und engagiert. Einzig der Betrachtungswinkel ist noch weiter und variabler geworden. Der Blick gilt nicht mehr nur ökologischen, sondern auch sozialen Aspekten und ist vom Gespür für Widersprüche und Absurditäten sowie einem einfallsreichen Umgang mit der Sprache bestimmt.

Im Januar 2014 hat ihn seine Wohngemeinde für seinen Erstling und die lyrischen Spaziergänge, auf denen er sein Publikum abwechslungsweise mit Naturbeobachtungen und Gedichten unterhält, geehrt. Die Art seiner Freilandlungen und Naturbeobachtungen ist einzigartig und in hohem Masse anregend und aufschlussreich. Selbstverständlich können die bis-

her veröffentlichten zwei Titel beim Besuch auch gekauft werden, vom Autor signiert.

Anlässlich unserer Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Natur- und Vogelschutzvereins Maur laden wir Sie herzlich zu einer rund eineinhalbstündigen Kostprobe ein.

Zeit:

Sonntag, 6. Juli 2014, 9.00 Uhr

Treffpunkt/Start:

Parkplatz Kirche Maur.

Mit ÖV erreichbar:

Bus 747 ab Binz, Ebmatingen 8.44 bzw. 8.47 Uhr bis Maur Kirche oder Bus 743 ab Stettbach 8.39 Uhr

Dauer:

ca. 1½ Std. Bei Regen entfällt der Rundgang*

Leitung:

Ernst Michael Kistler

Kosten:

Mitglieder Fr. 5.–

Nichtmitglieder Fr. 10.–

Mitnehmen:

Feldstecher, wenn vorhanden, und evtl. Campingstuhl

Gönnen Sie sich einen aussergewöhnlichen Sonntagvormittag! Der Natur- und Vogelschutz Maur-Zumikon und der Leiter freuen sich auf Sie.

*Bei zweifelhaftem Wetter Auskunft bis 8.15 Uhr unter der Nummer 044 980 33 45.

Info

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotfallnummer 0848 654 654.

Ärzte der Gemeinde Maur

Dr. med. P. Cunier
Rellikonstrasse 7, 8124 Maur
044 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstrasse 21, 8123 Ebmatingen
044 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägernstrasse 17, 8127 Forch
044 980 08 95

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der Notfalldienst ist am Wochenende jeweils von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr im Einsatz. Der diensthabende Zahnarzt ist stets über Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege,
Hauspflege und -hilfe,
Krankenmobilität,
Mahlzeitendienst:
Aeschstrasse 8, 8127 Forch
044 980 02 00
info@spitex-pfannenstiel.ch

Info

Chilbi-Helferinnen und -Helfer für Festzelt gesucht!

Für im Festzelt am Chilbi-Märt Muur werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Folgende Einsätze sind noch zu vergeben:

Freitag, 5. September

Grill 17.45–22.00 Uhr

Helfer Küche/

Bestellungen 22.00–01.00 Uhr

Samstag, 6. September

Getränkebuffet 11.30–14.30 Uhr

Getränkebuffet 14.30–17.30 Uhr

Pommes 14.30–17.30 Uhr

Helfer Küche/

Bestellungen 21.30–01.30 Uhr

Service 11.30–15.30 Uhr

Service 15.30–19.30 Uhr

Service 16.30–21.00 Uhr

Service 19.30–23.00 Uhr

Service 21.00–01.30 Uhr

Sonntag, 7. September

Helfer Küche/

Bestellungen 10.30–14.00 Uhr

Helfer Küche/

Bestellungen 14.00–17.30 Uhr

Service 10.30–14.00 Uhr

Service 16.00–20.00 Uhr

Für jeden geleisteten Einsatz gibt es einen Essens- und Getränkebon und zum Dank für die Mithilfe eine Einladung ans Helferfest des Gewerbevereins Maur.

Bitte melden bei:

Gabriela Wüthrich

info@gewerbemaur.ch

Fax 044 887 71 23 oder

Telefon 044 887 71 22.

Für den Gewerbeverein Maur

Gabi Wüthrich

Info

Ref. Kirchengemeindehaus Kreuzbühl

Tag der offenen Tür am Sonntag, 6. Juli 2014



Gerne laden wir Sie ein, mit uns das neue Kirchengemeindehaus Kreuzbühl zu eröffnen. Die letzten Pinselstriche werden noch angebracht. Wenn vielleicht auch da und dort noch ein Nagel fehlt, möchten wir unser Kirchengemeindehaus einweihen und der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen. Die Betriebsbewilligung ist erteilt. Somit steht der Eröffnung nichts mehr im Wege. Wir freuen uns auf Sie.

Festprogramm

10.00–11.00 Uhr Festgottesdienst

11.00–11.45 Uhr Fiire mit de Chliine

ab 11.30 Uhr Apéro riche

ab 12.00 Uhr Hausbesichtigung

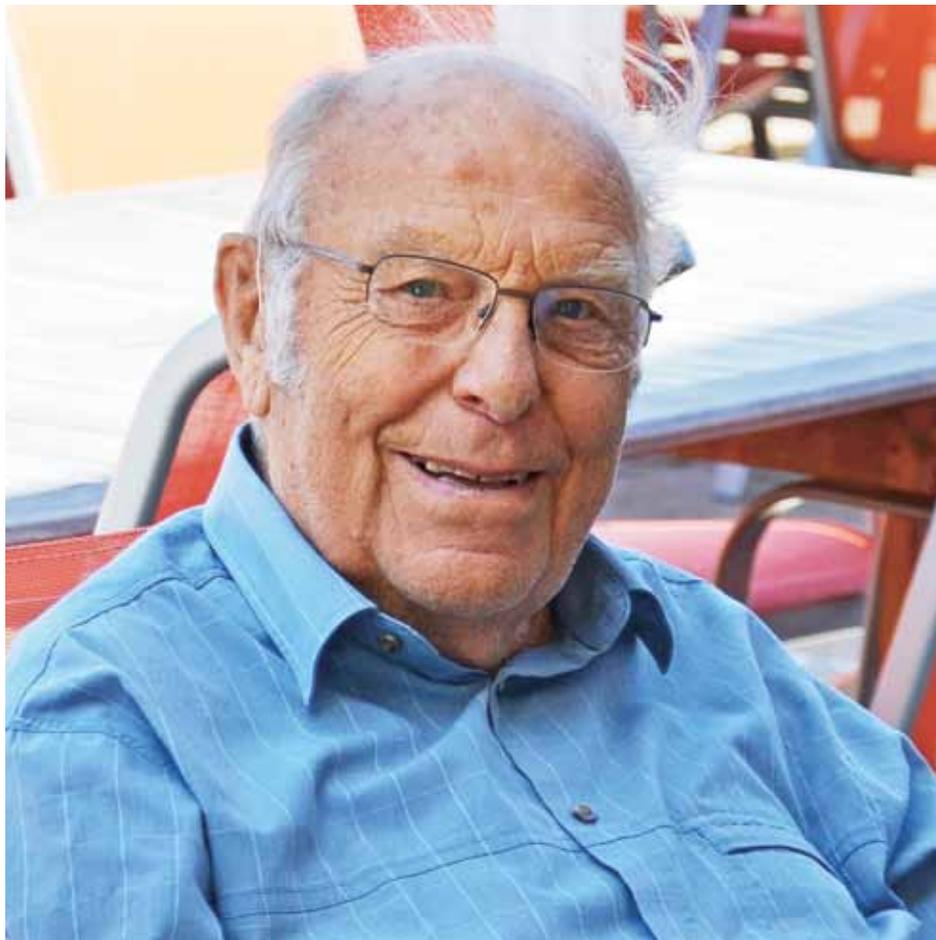
ab 13.30 Uhr Kaffee und Kuchen mit Salonmusik von Aiko&Eckhard Fiebig

ab 13.30 Uhr Aktivitäten im Jugendraum und Kasperltheater

ca. 15.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Für das OK Bea Auderset

Zum Gedenken an Dr. Hans Schweizer



Mit Dr. Hans Schweizer verliert die SVP Maur eine bedeutende und hochgeachtete Persönlichkeit. Sehr früh in seinem Leben interessierte er sich für politische Belange, was ihn zum Eintritt in die BGB veranlasste. Hans Schweizer engagierte sich demzufolge politisch sehr schnell in seiner Wohngemeinde Maur. So wurde er 1966 in den Gemeinderat gewählt, dem er 20 Jahre angehörte. 1974–1986 be-

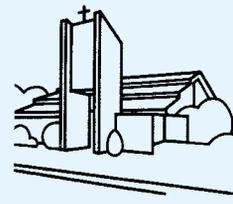
kleidete er das Amt des Gemeindepräsidenten, welches er mit hoher Sensibilität für die Anliegen der Bevölkerung ausführte. Hans Schweizer stellte sich der SVP auch ausserhalb der Gemeinde zur Verfügung. Er wurde 1969 in den Kantonsrat gewählt, in dem er sich 10 Jahre aktiv einsetzte.

Die SVP Maur dankt Hans Schweizer für seine seriöse, pragmatische und volksnahe

Tätigkeit, seine positive und fröhliche Art verlieh ihm die Kraft, auch sensible und kritische Momente mit Erfolg und zum Wohle der Allgemeinheit zu lösen.

Wir entbieten seiner Familie unser herzliches Beileid und wünschen ihr viel Kraft in dieser schweren Zeit.

SVP Maur
Der Vorstand



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen

Tel. 044 980 18 21, Fax 044 980 19 76

sekretariat.eb@zh.kath.ch, Pfarradministrator: Dr. Fulvio Gamba

Mitarbeitender Priester: Pater Leo Müller

Diakon: Joachim Lurk, Sekretariat: Stella Termotto

Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch und Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Katholisches Pfarrvikariat

14. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 5. Juli 2014

16.00 Uhr Eucharistiefeyer,
Kapelle Forch

Sonntag, 6. Juli 2014

10.30 Uhr Eucharistiefeyer,
Kirche St. Franziskus.
Kollekte: Miva –
transportiert Hilfe

Montag, 7. Juli 2014

19.00 Uhr Rosenkranz,
Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 9. Juli 2014

09.45 Uhr Ökum. Gottes-
dienst, Kapelle Forch

Donnerstag, 10. Juli 2014

09.15 Uhr Wortgottesdienst,
Kirche St. Franziskus

Beichtgelegenheit

Kirche Egg, jeden Samstag
17.15–17.45 Uhr.

Persönliche Vereinbarung
mit einem Priester ist
jederzeit möglich.

Sprechstunde

Sekretariat, jeden Freitag
(ausser Feiertage und Ferien)
von 17.00 bis 18.00 Uhr.
Kirche St. Franziskus

AUS DER PFARREI

ZÜRCHER WALL-
FAHRT NACH
EINSIEDELN

AM 5. JULI 2014

Wallfahrt 2014 – auf vielen
Wegen im Glauben verbunden ...

Generalvikar Josef Annen
schreibt im Flyer zur dies-
jährigen Wallfahrt vom
5. Juli 2014: «Nicht Einfalt,
sondern Vielfalt ist das Mar-

kenzeichen des lebendig
machenden Geistes, der uns er-
mutigen und ergreifen kann.»
Generalvikar Annen ist der
Hauptzelebriant im Gottes-
dienst, unterstützt wird er von
Amanda Ehrler (pensionier-
te Seelsorgerin in der Pfarrei
St. Felix und Regula Zürich)
sowie von Nadja Kurmann
von Jungwacht Blauring.
Die beiden Frauen aus un-
terschiedlichen Generationen
übernehmen ein ganz persön-
liches Glaubenszeugnis: «Was
ist mein Weg und wo fühle
ich mich mit den anderen im
Glauben verbunden?» Flyer
liegen im Schriftenstand der
Kirche aus.

VORANZEIGE:

Gottesdienste am 6. Juli
Um 10.30 Uhr beginnt in
der Kirche St. Franziskus
der Familiengottesdienst
zum Thema «Mit Jesus in
die Ferien». Danach sind
alle zum Chilekafi einge-
laden. Für Kuchenspenden
sind wir dankbar. Um 11.15
Uhr findet in der ref. Kir-
che Maur das ökumenische
«Fiire mit de Chliine» statt.
Das Thema lautet: «Jesus
geht übers Wasser».

Weitere Informationen
finden Sie im forum
und unter:
www.kath.ch/maur



Kosmetikstudio Gabrielle

Profitieren Sie jetzt von der Sommeraktion
während der Badezeit

**Körperhaarentfernung mit
Body-Sugaring Zuckergel**

vom 1.7. bis 15.8.2014,

für nur CHF 120.– statt CHF 180.–

beinhaltend: ganze Beine, Bikini, Achseln und ganze
Arme

Ihr Kosmetikstudio Gabrielle
Kehlhofstrasse 22
8124 Maur

Anmeldung: Tel. 077/477 9757

oder: verwoehn@kosmetikstudio-gabrielle.ch

Für Inserate in der

Maurmer Post

Sylvia Lustenberger
Telefon 044 887 69 30
Fax 044 887 69 34
inserate@maurmerpost.ch

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Rita Marti, Kirchgemeindesekretariat geöffnet von Montag bis Freitag, 8.30–12 Uhr
Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 03 50, Fax 044 980 46 56, sekretariat@kirchemaur.ch

Abschluss der Bautätigkeiten



Mit der Eröffnung des Kirchgemeindehauses Kreuzbühl am 6. Juli 2014 ist vorerst die Bautätigkeit in unserer Kirchgemeinde abgeschlossen. Die Ziele der Langfristplanung, dass in jedem Ortsteil eigene Räume vorhanden sind, sind nun gegeben. Diese Räumlichkeiten stehen aber nicht nur kirchlichen Anlässen zur Verfügung. Planen Sie ein Klassentreffen, steht eine Geburtstagsfeier an oder suchen Sie ein Lokal für eine Vereinsversammlung? Unsere Homepage (www.kirchemaur.ch) gibt Auskunft über Grösse, Infrastruktur und Mietbedingungen. Unser Sekretariat nimmt Ihre Reservation gerne entgegen.

Liegenschaften besitzen heisst auch immer Liegenschaften unterhalten. Aufmerksame Spaziergänger haben sicher das Gerüst bei der Jugendstube am Pfarrhaus in Maur gesehen. Bei der jährlichen Kontrolle der Gebäude wurde festgestellt, dass das Holzgebälk bei der Jugendstube zum

Teil morsch geworden ist. Eine sofortige Sanierung drängte sich auf. Der definitive Arbeitsumfang wird nach der Offenlegung der Schäden erst sichtbar. Die Kirchenpflege bewilligte Fr. 135 000.– für eine fachgerechte Sanierung der Schäden. Gleichzeitig müssen eine grössere Anzahl von Ziegeln am Pfarrhausdach ersetzt werden, Kosten rund Fr. 8000.–.

Nach dem Ja der Stimmbürger zum Verkauf des Pfarrhauses auf der Forch

laufen nun die ersten Gespräche mit möglichen Käufern. Das Geschäft soll bis im Herbst abgeschlossen sein.

Wir freuen uns, Sie alle an der Eröffnung des Kirchgemeindehauses Kreuzbühl begrüssen zu dürfen.

Karl Walder, Präsident
Foto von Rita Marti

Ref. Kirchgemeindehaus Kreuzbühl Tag der offenen Tür

Festprogramm

10.00 bis 11.00 Uhr	Festgottesdienst
11.15 Uhr	Fiire mit de Chliine
ab 11.30 Uhr	Apéro riche
ab 13.30 Uhr	Kaffee und Kuchen mit Salonmusik
ab 13.30 Uhr	Aktivitäten im Jugendraum
ca. 15.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

gegenlicht

als würd' ich gebetet
als würd' ich geglaubt

und abends singt eine kehlige stimme
boote legen im hafen an
gegenlichtbilder
mitten ins goldrot

aus: Kurt Marti/Meergedichte, Alpengedichte

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Juli

10 Uhr, Kirche Maur
Festgottesdienst zum Tag der offenen Tür
Pfarrerin Karolina Huber, Claude Rippas und Dominique Trösch, Trompeten
Eckhard Fiebig, Pauken
Orgel: Alex Stukalenko
Kollekte: CEVI

11.15 Uhr
«Jesus geht übers Wasser»
Muriel Moura, Judith Roth und Pfarrerin Karolina Huber, Fiire mit de Chliine

ab 11.15 bis ca. 15.00 Uhr
Tag der offenen Tür im neuen Kirchgemeindehaus Kreuzbühl Maur

17 Uhr, Kirche Maur
Jugendgottesdienst
Pfarrerin Karolina Huber

KINDER UND JUGENDLICHE

Dienstag, 8. Juli

10.00 bis 11.00 Uhr
Bächtoldhaus Aesch
Sing-Krabbelgruppe Forch
Leitung: Martina Wyder

12.00 bis 13.30 Uhr
Gerstacher, Ebmatingen
Domino-Treff
«Time out»
Leitung: Renate Hertach

Mittwoch, 9. Juli
Meitliträff «Girls only»
findet nicht statt.

Donnerstag, 10. Juli
9.40 bis 10.25 Uhr
KGH Gerstacher
Eltern-Kind-Singen
Leitung: Muriel Moura

TERMINKALENDER

Mittwoch, 9. Juli
9.45 bis 10.15 Uhr
Kapelle Forch
Wöchentlicher ökumen. Gottesdienst

Öffnungszeiten während der Sommerferien vom 21. Juli bis zum 10. August 2014 bleibt das Sekretariat geschlossen.

AMTSWOCHE

6. bis 12. Juli 2014
Pfarrerin Karolina Huber
Tel. 044 980 40 42

Info

Veranstaltungen

Juli

Freitag, 4. Juli

Asia-Schiff

19.30–21.30 Uhr

Schiffsteg Maur. SGG Maur.

FilmFabrikFällanden

20.15 Uhr

Blue Jasmine. Film von Woody Allen, USA 2013, 98 min ab 14 Jahren, Zwicky Kulturfabrik Fällanden.

Samstag, 5. Juli

Altpapiersammlung

Ganze Gemeinde. Meldungen über bereitgestelltes, jedoch nicht abgeholtes Papier sind am Sammeltag unter Tel. 043 366 13 16 zu richten. Gesundheitssekretariat Maur und FC Maur.

Burg und MühleMaur geöffnet

14.00–17.00 Uhr

Burg Maur, Ortsmuseum Mühle Sagi Maur. Museen Maur.

Eidg. Schützenfest mit Ausflug

Siehe spezielles Programm in der «Maurmer Post». Ausflug in den Raum Bern. Schützenverein Maur-Binz-Fällanden.

Schatzhammer im Wettsteinhaus

13.30–16.00 Uhr

Wettsteinhaus. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

Dressur-TurnierGanzen Tag

Reitzentrum Stuhlen. Reitverein Stuhlen am Greifensee.

muurrockt!

17.00–24.00 Uhr

Konzert mit lokalen Jugendbands, Schiffflände Maur.

Erkunde Weine am Zürichsee

10.00–16.00 Uhr

Rebbergrundgang und Degustation – Schipfgut, Kaspar von Meyenburg, Seestr. 1, Herrli-Mühle Sagi Maur. Museen Maur. www.schopf.ch.

Sonntag, 6. Juli

Rundfahrten mit der «Greif»
Rundfahrten Maur–Greifensee–Uster–Maur mit dem Dampfschiff Greif, keine Reservation möglich, Info Tel. 044 980 01 69 oder www.sgg-greifensee.ch.Dressur-TurnierGanzen Tag

Reitzentrum Stuhlen. Reitverein Stuhlen am Greifensee.

Festgottesdienst

10.00 Uhr

Kirche Maur, anschl. Kirchgemeindehaus-Einweihung. Ref. Kirchgemeinde Maur.

Kirchgemeindehaus-Einweihung

Ab 11.00 Uhr

Programm siehe «Maurmer Post», Kirchgemeindehaus Kreuzbühl Maur. Ref. Kirchgemeinde Maur.

Zmorge-Schiff

10.45–12.15 Uhr

Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Fiire mit de Chliine

11.15 Uhr

mit Pfarrerin Karolina Huber, Kirche Maur. Ref. Kirchgemeinde Maur und Kath. Pfarrsekretariat.

Lyrischer Dorfumgang

9.00 – ca. 11.00 Uhr

Lyrischer Dorfumgang in Maur mit dem Natur- und Vogelschutz Maur-Zumikon, Treffpunkt Parkplatz Kirche Maur. NVV Maur-Zumikon.

Erkunde Weine am Zürichsee

11.00–19.00 Uhr

Schüblig-Sunntig – Heiri Bolleter Weinbau, Aebletenweg 86, Meilen. www.bolleterweinbau.ch.

Dienstag, 8. Juli

Alle Wandergruppen: Liechtenstein. Triesenberg–Malbun–Pfälzerhütte, Details siehe «Maurmer Post» oder Wanderleiter Heini Kaufmann. Wandergruppen Maur.

Mittwoch, 9. Juli

Mütter- und Väterberatung

9.00–11.15 Uhr

Beratungsstelle Binz, Zürichstrasse 234 neben dem Lothartreff, Binz. Neu jeweils am Mittwoch. Mütterberatung Uster.

Spaghetti-Schiff

19.30–21.30 Uhr

Schiffsteg Maur. SGG Maur.

Verantwortlich:
Sandro Pianzola

Leserbrief

Danke

Lieber Herr Kuhn

Mein Mann und ich möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie die «Maurmer Post» übernommen haben und diese damit eine neue Zukunft erhalten hat. Die neue «Maurmer Post» ist inhaltlich wie gestalterisch sehr gut geworden und wird immer noch besser. Dieses abwechslungsreiche Mitteilungsblatt unserer Gemeinde zu lesen, ist ein Genuss und trägt dazu bei, den Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu stärken und ihren Reichtum in vielfältiger Weise zu zeigen.

Wir wünschen Ihnen und der ganzen Redaktion weiterhin viel Schwung und Kreativität bei der Gestaltung des Blattes.

Freundliche Grüsse
Jean-Paul und Christine
Bozzone, Forch

PS: Natürlich auch ein herzliches Dankeschön an die ganze Redaktion für ihren Einsatz!

Leserbrief

Südschneise

Sehr geehrte Damen und Herren der Redaktion «Maurmer Post»

Gartenbeizen, Sommerfeste, Sporttage und vieles mehr trägt – wie Sie richtig und wiederholend feststellen – nebst anderem zur Lebensqualität in unserer schönen Gemeinde bei. Dies ist Fakt, so wie es leider Fakt ist, dass die Idylle bedroht ist. Massiv bedroht sogar durch vielleicht bald über uns hinwegdonnernde gegen Süden startende Flugzeuge. Es erstaunt uns jede Woche von neuem, dass Ihnen dieser Umstand keinen Beitrag wert ist, dass Sie das Thema nicht aufnehmen oder gar ignorieren. Der Verein Flugschneise Süd Nein hat seit einiger Zeit einen neuen Präsidenten. Ein Interview mit ihm scheint Ihnen nicht opportun. Wie kann das sein?

Berichte über das Gemeindeleben in Ehren, Lob nach allen Seiten in Ehren, Umfragen, die uns die Gewohnheiten aller Arten unserer Miteinwohner näher bringen in Ehren – nun müsste Ihre Berichterstattung endlich politischer werden. Das Engagement vieler Einwohnerinnen und Einwohner gegen eine Ausdehnung der Südschneise durch Südstarts verdient und benötigt mediale Unterstützung – Ihre Unterstützung zum Beispiel! Mit uns zusammen erwarten viele Leserinnen und Leser der «Maurmer Post» endlich eine differenzierte Berichterstattung der Vorgänge. Und dies heute – nicht erst, wenn wir fast rund um die Uhr beschallt werden!

Freundliche Grüsse
Erika und Eugen von Tobel